Hochwasserschutz

Der beste Schutz vor Hochwasser ist natürlich, gar nicht erst zu nah an einem Wildbach zu sein. Allerdings fließen die Bäche häufig durch Dörfer, weil es entlang der Bäche oft ebene Flächen gibt. Auf diesen konnten die Menschen ihre Siedlungen bauen.

Wenn ich mir aber anschaue, was nach dem Gewitter und dem Regen hier im Dorf geschehen ist, dann muss man einen Weg finden, um die Häuser und Straßen zu schützen, meine ich.

Schutz – geht das?
Die Frage, ob man sich gegen Wildbachgefahren schützen kann, lässt sich nur mit „**Jein**“ beantworten. Am besten geschützt ist, wer gefährliche Gebiete meidet.

Wo Menschen, Häuser, Fabriken und Straßen nicht gefährdet sind, bleiben Hochwasser und Muren natürliche Ereignisse. Sie werden nicht zur Katastrophe und es gibt keine Folgen für den

Menschen.

Schutzmaßnahmen gegen die Gefahren durch einen Wildbach können im Bachbett oder in seinem Einzugsgebiet ausgeführt werden. Dabei werden das Gerinne und die angrenzenden Hänge gesichert.

Weiter zu: Schutzmaßnahme 1: Forschen